

**Wanderausstellung „AMAHORO BURUNDI – Partnerland voller Facetten“
der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ)
zur AMAHORO Landespartnerschaft zwischen Baden-Württemberg
und Burundi**

Hintergrund

Seit über 40 Jahren bestehen zwischen Baden-Württemberg und dem ostafrikanischen Burundi partnerschaftliche Beziehungen, die insbesondere von zivilgesellschaftlichen und kirchlichen Organisationen getragen werden. Die Partnerschaften leben von den persönlichen Beziehungen und dem Engagement von Menschen in beiden Ländern. Die SEZ begleitet diese Initiativen seit über 30 Jahren. Im Mai 2014 wurde die Länderpartnerschaft, die ursprünglich auf eine Initiative des ehemaligen Landtagspräsidenten Erich Schneider zurückgeht, von politischer Seite durch einen offiziellen Partnerschaftsvertrag gefestigt. Dadurch haben die partnerschaftlichen Beziehungen eine neue Dynamik bekommen.

Ziel

Die Wanderausstellung „AMAHORO BURUNDI – Partnerland voller Facetten“ bietet Gelegenheit, die unten genannten Themen einer breiten Gesellschaftsschicht näher zu bringen und die Partnerschaft gegenüber neuen Zielgruppen bekannt zu machen. Darüber hinaus soll die Ausstellung dazu anregen, ein Teil der Partnerschaft zu werden und so zu den Menschen in Burundi langfristig eine Beziehung aufzubauen.

Zielgruppen

- Schüler*innen
- Weltgruppen
- Burundi-Initiativen
- Breite Öffentlichkeit als Laufpublikum an Ausstellungsorten

Inhalte

- Die große Bedeutung der Landwirtschaft, in der 90 Prozent der Bevölkerung als Selbstversorger arbeiten.
- Frauen in Burundi, die einen Großteil der Wirtschaftskraft im ländlichen Raum tragen.
- Burundische Waren wie Kaffee, den man seit Ende 2014 mit allen Sinnen in Baden-Württemberg als fair gehandeltes Produkt genießen kann.

- Das touristische Potenzial des sogenannten „Landes der 1000 Hügel“ und die reiche Kultur, die Alt wie Jung in Burundi und darüber hinaus fasziniert.

Anhand dieser zentralen Themen werden Erfolgsgeschichten aus der partnerschaftlichen Zusammenarbeit erzählt, die bei der Annäherung an das Partnerland Burundi helfen. Ergänzt werden die Geschichten auch durch zahlreiche Bilder und Illustrationen.

Umfang

Es stehen zwei Versionen zur Verfügung:

- 8 doppelseitige Roll-Ups
- 16 einseitige A0-Plakate zum Aufhängen

Modularer Aufbau

Durch den modularen Aufbau und die zwei zur Verfügung stehenden Versionen kann der Umfang der Ausstellung je nach Platzangebot und eigenen Wünschen der Aussteller vor Ort variiert werden.

Roll-Up Ausstellung

- Größe/Gewicht pro Roll-Up = 96cm B, 200cm H, Gewicht ca. 5,5 kg/ Roll-up
- Transporttasche je Roll-Up: 100 x 50 x 20 cm
- Empfohlene Raumgröße: ca. 50 m²
- Aufgestellt in Reihe: ca. 10 m Länge, 2 m Breite
- Die Ausstellung ist im Außenbereich gegen Wind, Regen und Sonne zu schützen und deshalb nur bedingt im Freien einsetzbar.

Hängeaufstellung:

- Größe pro Plakat: A0, Gewicht pro Plakat: 0,63 kg
- Empfohlene Raumgröße: ca. 50 m²
- Empfohlene Hängehöhe: 2m
- Aufgehängt in einer Reihe: ca. 15m
- Die Ausstellung ist im Außenbereich gegen Wind, Regen und Sonne zu schützen und deshalb nur bedingt im Freien einsetzbar.

Initiativen in Baden-Württemberg, die die Ausstellung anfragen, erhalten die Möglichkeit, eigene Elemente hinzuzufügen, umso ihre eigene Geschichte zu erzählen. Schüler*innen können die Ausstellung mit selbst erarbeitetem Material zu Burundi ergänzen oder Aktionen zum Thema durchführen.

Darüber hinaus kann die Ausstellung beispielsweise auch mit Aktionen rund um den fair gehandelten Partnerschaftskaffee „Café du Burundi“ von WeltPartner kombiniert werden oder mit einer Lesung des Karlsruher Autors und Journalisten Philipp Ziser.

Durch die Kombinationsmöglichkeit mit eigenem Material oder mit passenden Aktionen erhöhen sich Akzeptanz und Sichtbarkeit der Ausstellung und damit auch die der Partnerschaft zwischen Baden-Württemberg und Burundi.

Kosten

Für die Nutzer entstehen lediglich Transportkosten bei Beauftragung einer Spedition (Roll-Up Ausstellung) bzw. DPD (Hängeausstellung). Die Ausstellung kann auch mit einem größeren Kombi selbst transportiert werden. Darüber hinaus freuen wir uns über eine Spende für Materialauslagen und Arbeitsaufwand. IBAN: DE26 6005 0101 0001 3612 74, BIC: SOLADEST600.

Informationen und Kontakt

Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit
Baden-Württemberg (SEZ),
Werastraße 24, 70182 Stuttgart
Tel.: 0711 - 2 10 29-11
Fax: 0711 - 2 10 29-50
E-Mail: bw-burundi@sez.de
www.bw-burundi.de
www.sez.de